



# Reden

19.07.2016

**Thema: Antrag - Einsetzung einer Enquete-Kommission im Bayerischen Landtag  
"Integration in Bayern aktiv gestalten und Richtung geben"**

**Florian Streibl (FW):** Sehr geehrter Herr Präsident, werte Kolleginnen und Kollegen! Richtig ist: Integration muss gelingen. Wir haben keine andere Chance, als dass sie gelingen muss. Deswegen ist es ein großartiges Zeichen, wenn wir heute als gesamter Landtag einstimmig die Einsetzung dieser Enquete-Kommission verabschieden. Wir machen uns gemeinsam auf den Weg, um zu sehen, wie Integration gelingen kann; denn dies ist die große Herausforderung der Zukunft. Wenn wir keine Parallelgesellschaften und keine Radikalisierung haben wollen, dann müssen wir Wege finden, die gesamte Gesellschaft mitzunehmen. Es geht um nichts anderes als den Wert der Einigkeit, wie es im Deutschlandlied heißt. Es geht um die Einigkeit in der Gesellschaft. Deswegen ist Integration nötig, und es ist gut, wenn wir alle daran mitarbeiten.

(Beifall bei den FREIEN WÄHLERN)

Des Weiteren muss Integration – das stimmt auch – eine Richtung haben. Sie muss sich an unseren westlichen Werten und an unserem westlichen Gesellschaftssystem orientieren. In dieses System hinein wird integriert und eingewandert. Dieses Werte- und Gesellschaftssystem ist juristisch gesagt das System der Vertragsfreiheit einer Vertragsgesellschaft. Hier treffen freie Rechtssubjekte aufeinander, welche sich mit Achtung und Respekt begegnen. Deswegen respektieren sie den gegenseitigen Willen und binden sich vertraglich. Eine vertragliche Gesellschaft basiert auf den persönlichen Freiheitsrechten, auf dem Recht der freien Entfaltung der Persönlichkeit für jedermann. Das müssen wir auch vermitteln. In diese Gesellschaft hinein muss integriert werden, damit diejenigen, die zu uns kommen, wissen, wie unsere Gesellschaft funktioniert. Wir sind keine Kommando-Gesellschaft. Wir sind eine Gesellschaft von gleichen und freien Menschen, die sich auf dieser Basis begegnen und gemeinsam einen Weg finden; das muss vermittelt werden. Das muss das Ziel jeglicher Integration sein, und daran müssen wir arbeiten. Der Vertragsabschluss und die Privatautonomie sind letztlich die Grundlage unseres westlichen Gesellschaftssystems; das dürfen wir nicht vergessen. Als gleiche und freie Menschen sitzen wir hier nebeneinander, weil wir uns einigen können. Deswegen bedeutet Integration meiner Meinung nach das Anerkennen und das Leben der Werte der Einigkeit, des Rechts und der Freiheit.

(Beifall bei den FREIEN WÄHLERN)